

1. PRODUKTÜBERSICHT

01 Obere Gurtführung 06 Sitzunterteil 11 Schultergurte 16 Verstellgurt
 02 Sitzschale 07 Verstellgriff Kopfstütze (KING II ATS/LS) 12 Gurtschloss 17 Verstellgriff
 03 Öffnungsknöpfe 08 Verstellgriff Kopfstütze (KING II) 13 Verstelltaste 18 Gebrauchsanleitungsfach
 04 Untere Gurtführung 09 Kopfstütze 14 Kontrollleuchte (KING II)
 05 Klemmhebel 10 Schulterpolster 15 Kontrollleuchte (KING II ATS/LS)

4. PFLEGE UND WARTUNG

Pflege des Gurtschlusses
 Eine Voraussetzung für die Sicherheit Ihres Kindes ist, dass das Gurtschloss richtig funktioniert. Funktionsstörungen des Gurtschlusses rühren gewöhnlich von Schmutzansammlungen oder Fremdkörpern her:

- Die Schlosszungen werden nach Drücken der roten Entriegelungstaste nur langsam ausgestoßen.
- Die Schlosszungen rasten nicht mehr ein (d.h. sie werden wieder ausgestoßen, wenn Sie versuchen, sie hineinzudrücken).
- Die Schlosszungen rasten ohne ein hörbares „Klick“-Geräusch ein.
- Die Schlosszungen lassen sich nur schwer hineindrücken (Sie spüren einen Widerstand).
- Das Schloss lässt sich nur durch Anwenden extremer Kraft öffnen.

Abhilfe: Reinigen Sie das Gurtschloss, damit es wieder einwandfrei funktioniert:

Reinigen des Gurtschlusses

- Öffnen Sie das Gurtschloss 12 (drücken Sie die rote Taste).
- Ziehen Sie die Sitzschale in die vorderste Position.
- Öffnen Sie den Klettverschluss am Schrittpolster 25 und nehmen Sie das Schrittpolster 25 vom Bezug ab.
- Fassen Sie unterhalb der Sitzfläche die Metallplatte 26 welche das Gurtschloss 12 an der Sitzschale hält, an ihrem Rand und schieben Sie diese nach oben durch den Gurtschlitz 27.
- Weichen Sie das Gurtschloss 12 mindestens eine Stunde lang in warmem Wasser mit Geschirrspülmittel ein.
- Spülen Sie das Gurtschloss gründlich aus und trocknen Sie es.
- Schieben Sie die Metallplatte 26 hochkant von oben nach unten durch den Gurtschlitz 27 im Bezug und durch die Sitzschale.
- Drehen Sie die Metallplatte um 90°.
- GEFAHR!** Prüfen Sie durch kräftiges Ziehen am Gurtschloss 12 die sichere Befestigung des Gurtschlusses 12.
- Stecken Sie das Schrittpolster 25 in den Gurtschlitz

Reinigen des Insassen-Sensors

- Klappen Sie den unteren Teil des Bezuges nach oben.
- Entfernen Sie vorhandenen Schmutz am Insassen-Sensor 28 mit Hilfe eines Staubsaugers.

GEFAHR! Der Insassen-Sensor darf nicht mit Wasser in Berührung kommen.

Bitte sorgen Sie dafür, dass Sie ausschließlich Original BRITAX RÖMER Ersatz-Sitzbezüge verwenden, da der Sitzbezug ein integraler Bestandteil des Auto-Kindersitzes ist und wichtige Funktionen zur Sicherstellung des einwandfreien Funktionierens des Systems erfüllt. Ersatz-Sitzbezüge erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

- Der Bezug kann abgenommen und mit einem milden Waschmittel im Feinwaschprogramm der Waschmaschine (30 °C) gewaschen werden. Bitte beachten Sie die Anleitung auf dem Waschetikett des Bezuges.
- Die Kunststoffteile können mit Seifenlauge gereinigt werden. Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel (wie Lösemittel).

GEFAHR! Der Auto-Kindersitz darf nicht ohne den Sitzbezug verwendet werden.

Abziehen des Sitzbezuges

- Lösen Sie die Gurtbänder so weit, wie es möglich ist.
- Öffnen Sie das Gurtschloss 12 (drücken Sie die rote Taste).
- Schieben Sie die Kopfstütze 09 in ihre niedrigste Position.
- Nehmen Sie den Bezug der Kopfstütze 09 ab.
- Öffnen Sie die Druckknöpfe 29 links und rechts am hinteren Teil des Bezuges.
- Hängen Sie die elastische Naht des Bezugs unter dem Rand der Sitzschale aus.
- TIPP:** Beginnen Sie bei den Griffen auf der Seite und am oberen Rand der Sitzschale.
- Ziehen Sie den Bezug nach oben und über die Einfassung des Gurtverstellers.
- Führen Sie das Gurtschloss 12 und das Ende des Gurtbands aus dem Bezug heraus.
- Ziehen Sie den Bezug ein wenig nach oben und legen Sie ihn dann mit dem Ausschnitt über die Kopfstütze 09.
- Nehmen Sie den Bezug ab.

Der Bezug kann nun gewaschen werden. Bitte beachten Sie die Anleitung auf dem Waschetikett des Bezuges:

Aufziehen des Bezuges
 Zum Aufziehen des Bezuges gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor.

2. EINLEITUNG

Wir freuen uns, dass unser KING II / ATS / LS Ihr Kind sicher durch einen neuen Lebensabschnitt begleiten darf.

Um Ihr Kind richtig schützen zu können, muss der KING II / ATS / LS unbedingt so verwendet und eingebaut werden, wie in dieser Anleitung beschrieben!

Wenn Sie noch Fragen zur Benutzung haben, wenden Sie sich bitte an uns:

BRITAX RÖMER
 Kindersicherheit GmbH
 Theodor-Heuss-Straße 9
 D-89340 Leipheim
 Deutschland
 T.: +49 (0) 8221 3670 -199
 F.: +49 (0) 8221 3670 -210
 E.: service.de@britax.com
 www.britax.com

BRITAX EXCELSIOR LIMITED
 1 Churchill Way West
 Andover
 Hampshire SP10 3UW
 United Kingdom
 T.: +44 (0) 1264 333343
 F.: +44 (0) 1264 334146
 E.: service.uk@britax.com
 www.britax.com

In dieser Anleitung werden die nachfolgend aufgeführten Symbole verwendet:

Symbol	Signalwort	Erklärung
	GEFAHR!	Gefahr schwerer Personenschäden
	WARNUNG!	Gefahr leichter Personenschäden
	VORSICHT!	Gefahr von Sachschäden
	TIPP!	Nützliche Hinweise

Handlungsanweisungen die einer festen Reihenfolge folgen, sind nummeriert.
 Beispiel:
 1. Drücken Sie den Knopf...

Gurtführungsfarben
 Zur besseren Unterscheidung sind die beiden Autogurte farblich unterschiedlich hervorgehoben. Der Diagonalgurt 21 in dunkelrot und der Beckengurt 22 in hellrot. Die Farbe der Gurtführungen am Kindersitz folgt dem gleichen Farbschema.

3. ZULASSUNG / VERWENDUNG

BRITAX RÖMER Auto-Kindersitz	Prüfung und Zulassung nach ECE* R 44/04 *ECE = Europäische Norm für Sicherheitsausrüstung	
	Gruppe	Körpergewicht
KING II / ATS / LS	I	9 bis 18 kg

Der Auto-Kindersitz ist entsprechend den Anforderungen der europäischen Norm für Kindersicherheitseinrichtungen (ECE R 44/04) ausgelegt, geprüft und zugelassen. Das Prüfzeichen E (in einem Kreis) und die Zulassungsnummer befinden sich auf dem orangefarbenen Zulassungsetikett (Aufkleber am Auto-Kindersitz).

GEFAHR! Die Zulassung erlischt, sobald Sie am Auto-Kindersitz etwas verändern. Änderungen darf ausschließlich der Hersteller vornehmen.

GEFAHR! Sichern Sie Ihr Kind oder den Kindersitz niemals mit einem 2-Punkt-Gurt. Wird Ihr Kind im Kindersitz nur mit einem 2-Punkt-Gurt gesichert, kann es dadurch bei einem Unfall schwer verletzt oder sogar getötet werden.

Bitte beachten Sie die Anweisungen zur Verwendung von Kinderrückhaltesystemen in der Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs. Der Sitz darf in allen Fahrzeugen die mit 3-Punkt-Gurt²⁾ ausgestattet sind, verwendet werden.

Bitte entnehmen Sie der Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs die Informationen über die Sitze, welche für Auto-Kindersitze in der Gewichtsklasse 9 bis 18 kg zugelassen sind.

So können Sie Ihren Auto-Kindersitz verwenden:

in Fahrtrichtung	ja
entgegen der Fahrtrichtung	nein ¹⁾
mit 2-Punkt-Gurt	nein
mit 3-Punkt Retraktor-Gurt ²⁾	ja
auf Beifahrersitz	ja ³⁾
auf äußeren Rücksitzen	ja
auf mittlerem Rücksitz (mit-3-Punkt-Gurt ²⁾)	ja ⁴⁾

¹⁾ Verwendung ist nur auf einem rückwärtsgerichteten Fahrzeugsitz (z.B. Van, Minibus) zulässig, der auch für den Transport von Erwachsenen zugelassen ist. Es darf kein Airbag auf den Sitz wirken.
²⁾ Nur zur Benutzung in den aufgeführten Fahrzeugen geeignet, die mit nach der ECE-Regelung Nr.16 oder nach anderen Standards genehmigten 3-Punkt Retraktor-Sicherheitsgurten ausgerüstet sind.
³⁾ bei Front-Airbag: Autositz weit nach hinten schieben, Hinweis im Fahrzeug-Handbuch beachten.
⁴⁾ Verwendung ist nicht möglich, wenn nur ein 2-Punkt-Gurt vorhanden ist.

4. PFLEGE UND WARTUNG

Pflege des Gurtschlusses
 Eine Voraussetzung für die Sicherheit Ihres Kindes ist, dass das Gurtschloss richtig funktioniert. Funktionsstörungen des Gurtschlusses rühren gewöhnlich von Schmutzansammlungen oder Fremdkörpern her:

- Die Schlosszungen werden nach Drücken der roten Entriegelungstaste nur langsam ausgestoßen.
- Die Schlosszungen rasten nicht mehr ein (d.h. sie werden wieder ausgestoßen, wenn Sie versuchen, sie hineinzudrücken).
- Die Schlosszungen rasten ohne ein hörbares „Klick“-Geräusch ein.
- Die Schlosszungen lassen sich nur schwer hineindrücken (Sie spüren einen Widerstand).
- Das Schloss lässt sich nur durch Anwenden extremer Kraft öffnen.

Abhilfe: Reinigen Sie das Gurtschloss, damit es wieder einwandfrei funktioniert:

Reinigen des Gurtschlusses

- Öffnen Sie das Gurtschloss 12 (drücken Sie die rote Taste).
- Ziehen Sie die Sitzschale in die vorderste Position.
- Öffnen Sie den Klettverschluss am Schrittpolster 25 und nehmen Sie das Schrittpolster 25 vom Bezug ab.
- Fassen Sie unterhalb der Sitzfläche die Metallplatte 26 welche das Gurtschloss 12 an der Sitzschale hält, an ihrem Rand und schieben Sie diese nach oben durch den Gurtschlitz 27.
- Weichen Sie das Gurtschloss 12 mindestens eine Stunde lang in warmem Wasser mit Geschirrspülmittel ein.
- Spülen Sie das Gurtschloss gründlich aus und trocknen Sie es.
- Schieben Sie die Metallplatte 26 hochkant von oben nach unten durch den Gurtschlitz 27 im Bezug und durch die Sitzschale.
- Drehen Sie die Metallplatte um 90°.
- GEFAHR!** Prüfen Sie durch kräftiges Ziehen am Gurtschloss 12 die sichere Befestigung des Gurtschlusses 12.
- Stecken Sie das Schrittpolster 25 in den Gurtschlitz

Reinigen des Insassen-Sensors

- Klappen Sie den unteren Teil des Bezuges nach oben.
- Entfernen Sie vorhandenen Schmutz am Insassen-Sensor 28 mit Hilfe eines Staubsaugers.

GEFAHR! Der Insassen-Sensor darf nicht mit Wasser in Berührung kommen.

5. AUSBAU UND ENTSORGUNG

ABSCHNALLEN IHRES KINDES:

- Um Ihr Kind abzuschnallen, betätigen Sie die rote Lösetaste 12 des 5-Punkt-Gurtes.

AUSBAU:

- Öffnen Sie das Auto-Gurtschloss
- Hängen Sie den Diagonalgurt 21 aus der oberen Gurtführung 01.
- Drücken Sie einen der grauen Öffnungsknöpfe 12 und ziehen Sie gleichzeitig die Sitzschale 16 soweit wie möglich nach vorne.
- Fädeln Sie den Diagonal- 21 und den Beckengurt 22 aus der hellroten Gurtführung 01 aus.
- Halten Sie mit einer Hand die Sitzschale 16 fest und ziehen Sie mit der anderen Hand den grauen Klemmhebel 14 nach vorne.
- Kippen Sie die Sitzschale 16 gegen das Sitzunterteil 18 bis die beiden Einraststellungen überwunden sind.
- WARNUNG!** Um Verletzungen zu vermeiden, nehmen Sie Ihre Hand von dem grauen Klemmhebel 14, sobald die beiden Einraststellungen überwunden sind.
- Drücken Sie mit beiden Händen die Sitzschale 16 gegen das Sitzunterteil 18 bis es vollständig eingerastet ist.

ENTSORGUNG:
 Bitte beachten Sie die Entsorgungsbestimmungen Ihres Landes.

Entsorgung der Verpackung	Container für Kartonagen
Sitzbezug	Restmüll, thermische Verwertung
Kunststoffteile	Entsprechend der Kennzeichnung in den entsprechenden Container
Metallteile	Container für Metalle
Gurtbänder	Container für Polyester
Schloss & Zunge	Restmüll
Batterien	Container für Batterien

9 kg - 18 kg
9 M ~ 4 J

britax

KING II / ATS / LS
 Gebrauchsanleitung

DE

www.britax.com

2000021398 02/17

6. SICHERHEITSHINWEISE

Bitte nehmen Sie sich die Zeit diese Anweisungen sorgfältig durchzulesen und halten Sie sie im hierfür vorgesehenen Aufbewahrungsfach (18) am Kindersitz immer zum Nachschlagen bereit! Die Anleitung muss dem Kindersitz beiliegen, wenn dieser an Dritte weitergegeben wird!

GEFAHR! Zum Schutz Ihres Kindes:

- Der KING II / ATS / LS darf ausschließlich zur Sicherung Ihres Kindes im Fahrzeug verwendet werden. Er eignet sich keinesfalls zuhause als Sitzgelegenheit oder Spielzeug.
- Im Fall eines Unfalls mit einer Aufprallgeschwindigkeit über 10 km/h kann der Kindersitz unter Umständen beschädigt werden, ohne dass der Schaden unmittelbar offensichtlich ist. In diesem Fall muss der Auto-Kindersitz ausgetauscht werden. Bitte entsorgen Sie ihn ordnungsgemäß.
- Lassen Sie den Auto-Kindersitz grundsätzlich überprüfen, wenn er beschädigt wurde (z.B. wenn er zu Boden gefallen ist).
- Kontrollieren Sie regelmäßig alle wichtigen Teile auf Beschädigungen. Stellen Sie sicher, dass insbesondere alle mechanischen Bauteile perfekt funktionsfähig sind.
- Schmieren oder ölen Sie niemals Teile des Kindersitzes.
- Lassen Sie Ihr Kind niemals unbeaufsichtigt im Kindersitz im Fahrzeug zurück.
- Lassen Sie Ihr Kind ausschließlich von der Gehwegseite in das Fahrzeug ein und aus dem Fahrzeug aussteigen.
- Schützen Sie den Kindersitz gegen intensive direkte Sonneneinstrahlung, solange er nicht benutzt wird. Der Kindersitz kann unter direkter Sonneneinstrahlung sehr heiß werden. Kinderhaut ist empfindlich und könnte dadurch verletzt werden.
- Je enger der Gurt am Körper Ihres Kindes anliegt, desto besser geschützt ist Ihr Kind. Vermeiden Sie daher Ihrem Kind dicke Kleidung unter dem Gurt anzuziehen.
- Machen Sie auf langen Fahrten regelmäßig Pausen, um Ihrem Kind Gelegenheit zu geben, herumzutollen und zu spielen.
- Verwendung auf dem Rücksitz: Schieben Sie den Vordersitz weit genug nach vorn, damit die Füße Ihres Kindes nicht an die Rückenlehne des Vordersitzes stoßen können (um Verletzungsgefahr zu vermeiden).

GEFAHR! Zum Schutz aller Fahrzeuginsassen:

- Bei einer Notbremsung oder einem Unfall können ungesicherte Gegenstände und Personen andere Mitfahrer verletzen. Bitte achten Sie deshalb stets darauf, dass...
 - die Rückenlehnen der Fahrzeugsitze festgestellt sind (z.B. umklappbare Rücksitzbank einrasten).
 - im Fahrzeug (z.B. auf der Hutablage) alle schweren oder scharfkantigen Gegenstände gesichert sind.
 - alle Personen im Fahrzeug angeschnallt sind.
 - der Auto-Kindersitz im Auto immer gesichert ist, auch wenn kein Kind transportiert wird.

WARNUNG! Zum Schutz beim Umgang mit dem Kindersitz:

- Den Kindersitz nie freistehend verwenden, auch nicht zum Probesitzen.
- Beim Hochschwenken der Sitzschale (02) darf sich nichts im Bereich zwischen Sitzschale (02) und Sitzunterteil (06) befinden. Sie oder Ihr Kind können sich z.B. die Finger einklemmen und verletzen.
- Um Beschädigungen zu vermeiden, achten Sie darauf, dass der Auto-Kindersitz nicht zwischen harten Gegenständen (Autotür, Sitzschienen, usw.) eingeklemmt wird.
- Bewahren Sie den Kindersitz an einem sicheren Ort auf, wenn er nicht benutzt wird. Legen Sie keine schweren Gegenstände auf dem Sitz ab und lagern Sie ihn nicht direkt neben Wärmequellen oder in direktem Sonnenlicht.

VORSICHT! Zum Schutz Ihres Fahrzeuges:

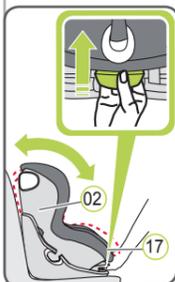
- Bestimmte, aus empfindlicheren Materialien gefertigte Autositzbezüge (z.B. Velours, Leder, usw.) können bei Verwendung von Kindersitzen Verschleißspuren davontragen. Zum optimalen Schutz Ihrer Autositzbezüge empfehlen wir die Verwendung der BRITAX RÖMER Kindersitz Unterlage aus unserem Zubehörprogramm.

GEFAHR! Batterien für die Produktvariante ATSDer Austausch der Batterien muss von einem Erwachsenen durchgeführt werden.

- Bewahren Sie die Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Verwenden Sie nur neue Batterien und des gleichen Typs.
- Verwenden Sie nur 2x TYP AAA, 1,5 Volt Batterien.
- Verwenden Sie niemals Batterien, die Anzeichen von undichten oder aufgeplatzten Stellen aufweisen.
- Entfernen Sie die verbrauchten Batterien und entsorgen Sie sie entsprechend der Tabelle auf Seite 1, Kapitel 5.
- Setzen Sie Batterien nicht großer Hitze oder Feuer aus, die Batterien könnten platzen oder explodieren.
- Verwenden Sie keine wiederaufladbaren Batterien.
- Beachten Sie die Sicherheitshinweise auf der Verpackung Ihrer Batterien.

7. NEIGUNGSWINKEL EINSTELLEN

Die Sitzschale des KING II / ATS / LS kann in vier verschiedenen Neigungswinkeln eingestellt werden:



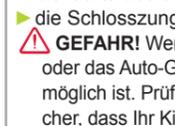
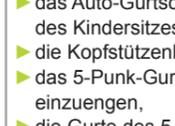
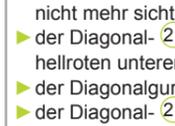
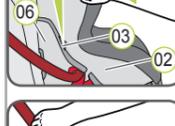
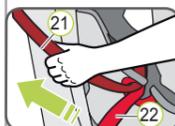
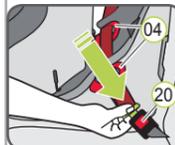
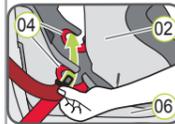
Zum Verstellen des Neigungswinkels:

Drücken Sie den Verstellgriff (17) nach oben und ziehen / schieben Sie die Sitzschale (02) in die gewünschte Position.

GEFAHR! Die Sitzschale (02) muss in jeder Position fest einrasten. Ziehen Sie an der Sitzschale (02), um das Einrasten zu überprüfen.

TIPP! Sie können den Neigungswinkel der Sitzschale (02) auch verstellen, wenn Ihr Kind im Kindersitz Platz genommen hat.

8. INSTALLATION DES KINDERSITZES



1. Stellen Sie den Kindersitz in Fahrtrichtung auf den Fahrzeugsitz.

2. Drücken Sie einen der grauen Öffnungsknöpfe (03) und ziehen Sie gleichzeitig die Sitzschale (02) soweit wie möglich nach vorne.

GEFAHR! Achten Sie beim Öffnen und Schließen darauf, dass sich nichts zwischen Sitzschale (02) und Sitzunterteil (06) befindet, Sie oder Ihr Kind könnten sich sonst beispielsweise die Finger einklemmen.

3. Ziehen Sie den Autogurt heraus und führen Sie ihn zwischen der Sitzschale (02) und dem Sitzunterteil (06) durch die beiden unteren hellroten Gurtführungen (04).

GEFAHR! Achten Sie darauf, dass sowohl der Diagonalgurt (21) als auch der Beckengurt (22) in den beiden unteren hellroten Gurtführungen (04) liegen und die Gurte weder verdreht noch verdrillt sind.

4. Rasten Sie die Schlosszunge im Auto-Gurtschloss (20) mit einem „KLICK“-Geräusch ein.

5. Straffen Sie den Diagonalgurt (21) indem Sie am Diagonalgurt (21), auf der vom Auto-Gurtschloss weiter entfernten Seite, kräftig ziehen.

6. Halten Sie mit einer Hand die Sitzschale (02) fest und ziehen Sie mit der anderen Hand den grauen Klemmhebel (05) nach vorne. Kippen Sie die Sitzschale (02) gegen das Sitzunterteil (06) bis die beiden Einraststellungen überwunden sind.

WARNUNG! Um Verletzungen zu vermeiden, nehmen Sie Ihre Hand von dem grauen Klemmhebel (05), sobald die beiden Einraststellungen überwunden sind.

7. Drücken Sie mit beiden Händen die Sitzschale (02) gegen das Sitzunterteil (06) bis es vollständig eingerastet ist. Die beiden roten Sicherheitsmarkierungen an den Öffnungsknöpfen (03) dürfen nicht mehr sichtbar sein.

8. Hängen Sie den Diagonalgurt (21) in der oberen dunkelroten Gurtführung (01) ein.

9. Rütteln Sie am Auto-Kindersitz, um Sicherzustellen, dass er sicher befestigt ist.

10. Führen Sie die Schritte im Kapitel

9.1 „ANPASSEN DER KOPFSTÜTZE“ durch.

11. Führen Sie die Schritte im Kapitel

9.2 „ANSCHNALLEN IHRES KINDES“ durch.

Prüfen Sie zur Sicherheit Ihres Kindes vor jeder Autofahrt, dass ...

- ▶ der Kindersitz sicher befestigt ist;
- ▶ Sitzschale (02) und Sitzunterteil (06) vollständig eingerastet sind. Die beiden roten Sicherheitsmarkierungen an den Öffnungsknöpfen (03) dürfen nicht mehr sichtbar sein.
- ▶ der Diagonal- (21) und der Beckengurt (22) auf beiden Seiten durch die hellroten unteren Gurtführungen (04) verlaufen,
- ▶ der Diagonalgurt (21) durch die dunkelrote obere Gurtführung (01) verläuft,
- ▶ der Diagonal- (21) und der Beckengurt (22) gestrafft und nicht verdreht sind,
- ▶ das Auto-Gurtschloss (20) nicht in der hellroten unteren Gurtführung (04) des Kindersitzes liegt.
- ▶ die Kopfstützenhöhe richtig eingestellt ist,
- ▶ das 5-Punkt-Gurtsystem des Kindersitzes körpernah anliegt, ohne Ihr Kind einzuengen,
- ▶ die Gurte des 5-Punkt-Gurtsystems nicht verdreht oder verdrillt sind,
- ▶ die Schlosszungen (23) im Gurtschloss (20) eingerastet sind,

GEFAHR! Wenn Ihr Kind versucht das Gurtschloss (12) des Kindersitzes oder das Auto-Gurtschloss (20) zu öffnen, halten Sie umgehend an, sobald dies möglich ist. Prüfen Sie, ob der Kindersitz richtig befestigt ist und stellen Sie sicher, dass Ihr Kind richtig gesichert ist. Erklären Sie Ihrem Kind die mit seinem Handeln verbundenen Gefahren.

ABSCHNALLEN IHRES KINDES UND AUSBAU:

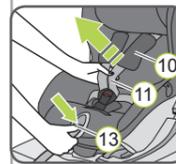
Zum Abschnallen Ihres Kindes oder um den Kindersitz auszubauen befolgen Sie die Schritte im Kapitel 5 „AUSBAU UND ENTSORGUNG“ [SEITE I]

9. 1 ANPASSEN DER KOPFSTÜTZE

Eine richtig eingestellte Kopfstütze (09) gewährleistet den optimalen Verlauf des 5-Punkt-Gurtsystems und bietet Ihrem Kind optimalen Schutz.



So können Sie die Höhe der Kopfstütze der Körpergröße Ihres Kindes anpassen:



1. Lockern der Gurte

Drücken Sie auf die Verstelltaste (13) und ziehen Sie gleichzeitig unterhalb der Schulterpolstern (10) die beiden Schultergurte (11) nach vorne.

2. Anpassen der Kopfstütze für:

KING II ATS / LS

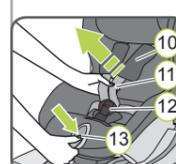
1. Lassen Sie Ihr Kind im Kindersitz Platz nehmen und überprüfen Sie die Höhe der Kopfstütze.
2. Ziehen / schieben Sie den Verstellgriff der Kopfstütze (09) in die gewünschte Richtung.
3. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis die Kopfstütze (09) die richtige Höhe hat.

KING II

1. Ziehen Sie am Verstellgriff der Kopfstütze (07) auf der Rückseite der Sitzschale (02). Nun ist die Kopfstütze entriegelt.
2. Jetzt können Sie die entriegelte Kopfstütze (09) in die gewünschte Höhe schieben. Sobald Sie den Verstellgriff (08) loslassen, rastet die Kopfstütze (09) ein.
3. Lassen Sie Ihr Kind im Auto-Kindersitz Platz nehmen und überprüfen Sie die Höhe. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis die Kopfstütze (08) die richtige Höhe hat.

9.2. ANSCHNALLEN IHRES KINDES

Je enger der Gurt am Körper Ihres Kindes anliegt, desto besser geschützt ist Ihr Kind. Vermeiden Sie daher Ihrem Kind dicke Kleidung unter dem Gurt anzuziehen.



1. Öffnen Sie das Gurtschloss (12) (drücken Sie die rote Taste)

2. Drücken Sie auf die Verstelltaste (13) und ziehen Sie gleichzeitig die beiden Schultergurte (11) unterhalb der Schulterpolstern (10) nach vorne.

3. Lassen Sie Ihr Kind im Auto-Kindersitz Platz nehmen. Überprüfen Sie die korrekte Einstellung der Kopfstütze und passen Sie diese wenn nötig an [siehe oben].

4. Achten Sie darauf, dass der Rücken Ihres Kindes flächig an der Rückenlehne des Kindersitzes anliegt.

5. Hängen Sie die Schlosszungen (23) wieder aus.

6. Führen Sie die beiden Schlosszungen (23) zusammen und verbinden Sie diese miteinander, bevor Sie sie in das Gurtschloss (12) stecken - es sollte ein Klickgeräusch zu hören sein.

7. Ziehen Sie an den Schultergurten (11), um sicherzustellen, dass das Gurtzeug gleichmäßig anliegt.

ACHTUNG! Die Hüftgurte (24) müssen so niedrig wie möglich über die Hüften Ihres Kindes verlaufen.

8. Befolgen Sie die Schritte des nachfolgenden Kapitels „9.3 SICHERN IHRES KINDES“ für Ihre jeweilige Produktvariante.

9.3. SICHERN IHRES KINDES

Produktvariante KING II:



ACHTUNG! Ziehen Sie das Gurtverstellband (16) gerade nach vorne.

1. Ziehen Sie am Gurtverstellband (16) bis das Gurtzeug flach und eng am Körper Ihres Kindes anliegt.

2. Beachten Sie die Sicherheitshinweise im Kapitel „8. INSTALLATION DES KINDERSITZES“

Produktvariante KING II LS:



GEFAHR! Ziehen Sie den Verstellgurt (16) gerade nach vorne (nicht schräg nach oben oder unten).

1. Ziehen Sie am Verstellgurt (16) bis die Kontrollleuchte (15) „grün“ aufleuchtet und Sie ein „Klick“-Geräusch hören, welches zeigt, dass das Gurtzeug fest genug angezogen ist.

TIPP! Die grüne Kontrollleuchte geht nach ein paar Sekunden automatisch aus.

2. Beachten Sie die Sicherheitshinweise im Kapitel „8. INSTALLATION DES KINDERSITZES“

Was tun wenn die Kontrollleuchte nicht „grün“ aufleuchtet...

Die Batterien der Produktvariante KING II LS müssen aufgrund ihrer langen Lebensdauer in der Regel nicht gewechselt werden.

• Prüfen Sie, ob Sie die Kopfstütze gemäß Kapitel

„9.1 ANPASSEN DER KOPFSTÜTZE“ korrekt eingestellt haben.

• Stellen Sie sicher, dass Sie den Verstellgurt mit ausreichender Kraft angezogen haben.

Sollte sich das Problem mithilfe der genannten Methoden nicht lösen lassen, kontaktieren Sie bitte Ihren Fachhändler oder den BRITAX RÖMER Kundenservice.

Produktvariante KING II ATS:

Ihr Kindersitz verfügt über ein System, welches automatisch die Spannung innerhalb des definierten Arbeitsraumes im Gurtzeug hält, sobald diese korrekt eingestellt wurde. Das System funktioniert mithilfe eines Insassensensors, wenn Ihr Kind nicht im Sitz Platz genommen hat, bleibt die Kontrollleuchte aus.

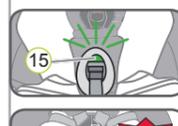
GEFAHR! Das automatische Gurtstraffersystem, die Anzeige- und Alarmfunktionen sind begrenzt und abhängig von der korrekten Verwendung. Sie bieten nur Unterstützung und ersetzen keine Sicherheitskontrollen, -Empfehlungen oder -Anforderungen oder entbinden von der Verantwortung von diesen. Sie als Anwender tragen immer die gesamte Verantwortung und müssen in periodischen Abständen die Sicherheit Ihres Kindes überprüfen.



GEFAHR! Ziehen Sie den Verstellgurt (16) gerade nach vorne (nicht schräg nach oben oder unten).

1. Ziehen Sie am Verstellgurt (16) bis die Kontrollleuchte (15) grün aufleuchtet und ein akustisches Signal ertönt.

▶ Das Gurtstraffersystem Ihres Kindersitzes ist nun in der Lage überschüssige Gurtlänge automatisch innerhalb des definierten Arbeitsraumes zu entfernen.



TIPP! Die „grüne“ Kontrollleuchte (15) geht nach ein paar Sekunden automatisch aus, das System arbeitet aber weiterhin.



GEFAHR! Sobald die Kontrollleuchte (15) rot aufleuchtet, ist Ihr Kind nicht richtig gesichert oder das automatische Gurtstraffersystem hat sein Limit erreicht. Halten Sie bei der nächsten Gelegenheit an und führen Sie erneut die Schritte des Kapitels „9.3 Sichern Ihres Kindes“ durch.

TIPP! Wenn Ihr Kind immer noch richtig gesichert ist, kann der Alarm eine Warnung sein, dass das automatische Gurtstraffersystem sein Limit erreicht hat. Sie haben immer noch eine bessere Gurtstraffung als beim vorherigen Anbringen des Gurtes, aber die automatische Anpassung hat ihr Limit erreicht. Sie können entweder Ihre Reise fortsetzen (mit periodischen Überprüfungen Ihres Kindes) oder am nächsten geeigneten Platz anhalten und einfach nochmals den Verstellgurt ziehen (ohne Ihr Kind abzuschnallen) bis die Kontrollleuchte grün aufleuchtet, um Ihr automatisches Gurtstraffersystem wieder aufzuladen - dies wird Ihr Alarmsystem zurücksetzen.

TIPP! Sie können den Alarm auch stumm schalten um Ihr schlafendes Kind aus dem Sitz zu nehmen. Drücken Sie hierzu die Stummschalttaste und halten Sie sie gedrückt, während Sie das Kind abschnallen.



GEFAHR! Sobald die Kontrollleuchte (15) gleichzeitig rot und grün anzeigt, müssen die Batterien an Ihrem Kindersitz getauscht werden.

Klappen Sie hierzu den vorderen Sitzbezug um und tauschen Sie die beiden Batterien vom Typ AAA im Batteriefach (24) aus.

Was tun wenn die Kontrollleuchte überhaupt nicht leuchtet...

• Prüfen Sie, ob Sie die Kopfstütze gemäß Kapitel „9.1 ANPASSEN DER KOPFSTÜTZE“ korrekt eingestellt haben.

• Prüfen Sie, ob sich Verunreinigungen auf der Sitzfläche unterhalb des Bezuges befinden und die Funktion des Insassensensors beeinträchtigen. Entfernen Sie diese gegebenenfalls wie im Kapitel 4. [Seite I] beschrieben.

• Tauschen Sie die beiden Batterien aus.

Sollte sich das Problem mithilfe der genannten Methoden nicht lösen lassen, kontaktieren Sie bitte Ihren Fachhändler oder den BRITAX RÖMER Kundenservice.